Beim dritten Einbruch in eine Gaststätte wurde der Täter gefilmt

Zwei Mal brachen Unbekannte am 14. August und am 24. September in einen Gastronomiebetrieb an der Kleppingstraße in Dortmund-Mitte ein. Ermittlungen zufolge hebelte der Täter in beiden Fällen zur Nachtzeit die Tür des Nebeneingangs an der Viktoriastraße auf und gelangten so ins Innere. In einem Büroraum brachen sie einen Tresor auf und entwendeten bei beiden Taten jeweils einen fünfstelligen Bargeldbetrag. Anschließend flüchteten sie unerkannt.



Wer kennt diesen Mann?

Danach wurde in der Gaststätte eine Überwachungskamera installiert. Als es in der Nacht zum 9. Oktober zu einem dritten Einbruch kam, filmte sie den mutmaßlichen Einbrecher. Bei dieser Tat entwendete dieser aus einem Büroraum einen dreistelligen Bargeldbetrag.

Mit den aufgenommenen Bildern sucht die Polizei nun den abgebildeten Mann.

Zeugen melden sich bitte bei der Kriminalwache in Dortmund unter 0231-132-7441.

Vorlesewettbewerb an der Willy-Brandt-Gesamtschule

Fünf Schülerinnen und Schüler aus dem 6. Jahrgang der Willy-Brandt-Gesamtschule, alle bereits in ihren Klassen als beste Vorleserinnen und Vorleser qualifiziert, treten am Mittwoch, 14. Dezember, gegeneinander an, um die Jahrgangssieger zu ermitteln.

Eingebettet ist die Aktion in den 58. Vorlesewettbewerb, der seit 1959 jährlich vom <u>Börsenverein des deutschen Buchhandels</u> in Zusammenarbeit mit Buchhandlungen, Bibliotheken und Schulen durchgeführt wird, und in eine Unterrichtsreihe zur Leseförderung, in der von den Schülerinnen und Schülern Bücher vorgestellt werden, die sie zuvor ausgewählt haben.

Eine Jury aus Deutschlehrerinnen und Deutschlehrern und Schülervertretern ermittelt den Gewinner.

Einbruch in Büro- und Materialcontainer: Mehrere

Werkzeugmaschinen gestohlen

In der Zeit von Samstagnachmittag bis Montagmorgen haben unbekannte Täter sich Zutritt zu einem umzäunten Gelände einer Baustelle an der Geschwister-Scholl-Straße verschafft. Sie brachen einen Bürocontainer und einen Materialcontainer auf und entwendeten mehrere Werkzeugmaschinen.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

CDU will eine deutliche Senkung der Abwassergebühren erreichen

Genau 30 Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm der Ratssitzung am kommenden Donnerstag. Zumindest in einem wird es eine kontroverse Diskussion geben: Die CDU-Fraktion will mit einem Antrag erreichen, dass bei der Berechnung der Abwassergebühren lediglich eine Eigenkapitalverzinsung von 4,35 Prozent herangezogen wird.

Auf diesem Niveau lag die Eigenkapitalverzinsung auch im Jahr 2014. Danach wurde sie für 2015 auf 6,50 Prozent angehoben. Grund waren erhebliche Finanzengpässe bei der Stadt. 2015 wurde auch die Grundsteuer auf den heutigen Stand von 670 Prozent angehoben. Nach den Plänen des 1. Beigeordneten Dr. Hans-Joachim Peters soll für 2017 die Eigenkapitalverzinsung leicht auf 6,25 Prozent gesenkt werden. Angesichts der aktuell sehr niedrigen Zinsen auf dem Kapitalmarkt sei diese nur minimale Rücknahme durch nichts zu rechtfertigen, betont CDU-Fraktionschef Thomas Heinzel.

Die deutliche Anhebung der Eigenkapitalverzinsung für 2015 bedeute für die Bürger, dass die Abwassergebühr in dem Jahr nach dem Frischwasserverbrauch um 0,58 Euro auf 4,38 Euro und nach versiegelter Fläche um 0,25 Euro auf 1,76 Euro kletterte. Möglich wurde dadurch eine höhere Zahlung in die Stadtkasse. 2014 waren 1,9 Mio. Euro und im vergangenen Jahr, wie CDU-Fraktionschef Thomas Heinzel erklärte, 3,1 Mio. Euro. Zusätzlich seien vom SEB 2,2 Mio. Euro in die Rücklage genommen worden

Sollte sich der CDU-Antrag durchsetzen, was wenig wahrscheinlich ist, würden die Abwassergebühren deutlich sinken, mehr jedenfalls als die ohnehin vorgesehenen 3 Prozent.

Flüchtlingshelferkreis lädt zum Brunch im Beratungs- und Bildungszentrum HausFrieden ein

Der Flüchtlinghelferkreis Bergkamen e.V. hat seit dem Sommer seine Tätigkeit im Beratungs- und Bildungszentrum HausFrieden an der Präsidentenstrasse 45 aufgenommen. Am kommenden Samstag, 17. Dezember, veranstaltet der Verein einen Brunch dort für alle Helfenden, Flüchtlinge und interessierte Bürger und Bürgerinnen, die diese Einrichtung näher kennenlernen möchten.

Ebenso sind alle Förderer, Kooperationspartner und Spender, die mit dazu beigetragen haben, diesen

Treffpunkt für Flüchtlinge zu ermöglichen. Neben Essen und Trinken soll es einen regen Austausch miteinander und Information zu den Tätigkeiten des Vereins geben. Der Brunch

Pfadfinder holen das Friedenslicht in den Kreis Unna und nach Bergkamen

Die Pfadfinder vom Horst "Ritter der Tafelrunde e.V." bringen das Friedenslicht in den Kreis Unna. Ihr Motto lautet: "Frieden: Gefällt mir". Zu diesem Zusammenschluss von Pfadfindern im Kreis Unna gehört auch der Stamm "Pendragon". Sein Treffpunkt ist das Pfadfinder-Gelände an der Erich-Ollenhauer-Straße.



Pfadfinder haben das Friedenslicht in den Kreis Unna geholt. Foto: Katja Heine

Dieses Jahr war es die zwölfjährige Melanie Walterer aus Klam,

die das Licht entzünden durfte. Die deutsche FriedenslichtAktion steht in diesem Jahr unter dem Motto "Frieden: Gefällt
mir" und lädt alle Menschen ein, sich nicht nur das Licht in
den Gottesdiensten am dritten Advent abzuholen, sondern auch
im Internet "Grenzen und Barrieren zwischen Menschen
abzubauen, Freundschaften zu schließen und sich dafür
einzusetzen, 'die Welt ein wenig besser zu hinterlassen, als
wir sie vorgefunden haben'." Der letzte Satz ist die
Aufforderung von Lord Robert Baden-Powell, des Gründers der
Pfadfinderbewegung, an alle Pfadfinderinnen und Pfadfinder
weltweit.

Das Friedenslicht wird in Deutschland von den großen Pfadfinderverbänden aus Wien abgeholt und dann entlang der Zugstrecke und in Gottesdiensten an mehr als 200 Orten weitergegeben.

Aus Bethlehem nach Wien und ganz Europa

Seit 1993 bringen Pfadfinderinnen und Pfadfinder in der Adventszeit das Friedenslicht zu den Menschen und in Institutionen. Das Licht leuchtet in Krankenhäusern und Kindergärten, in Asylbewerberheimen und Rathäusern, in Einkaufszentren und im Bundestag. Die Flamme wird von Wien aus in ganz Europa verteilt und schaffte im Jahr 2000 das erste Mal den Sprung über den Atlantik. 2001 brannte das Friedenslicht nach den Anschlägen vom 11. September in der Feuerwache am Ground Zero in New York.

Die Aktion Friedenslicht wurde 1986 vom Österreichischen Rundfunk ins Leben gerufen. Jedes Jahr entzündet ein Kind, das sich durch besonderes Engagement ausgezeichnet hat, das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrotte Christi in Bethlehem. Das Licht wird mit dem Flugzeug nach Wien gebracht und dort in einem Aussendegottesdienst weiterverteilt. Am 3. Advent haben die Pfadfinder das Friedenslicht aus Dortmund abgeholt und es zu uns in den Kreis Unna geholt, wo es an öffentliche Stellen verteilt wird.

Weitere Informationen zu den Pfadfindern finden Sie unter www.RitterderTafelrun.de

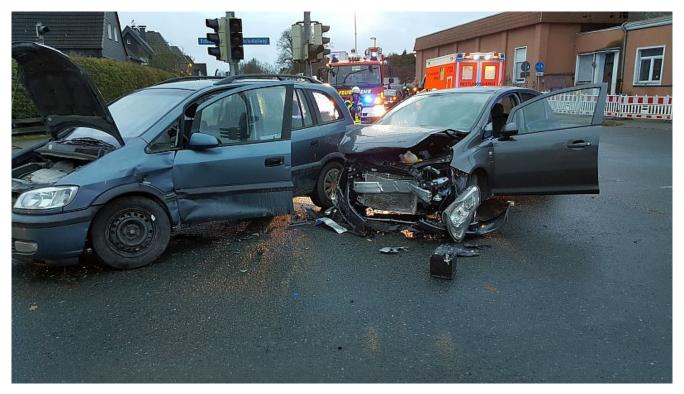
LionsClub BergKamen öffnet das 12. Fenster des Adventskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Montag, 12. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Juwelier Becher	Warengutschein	im Wert	von	40,00	EUR	193
Schuhhaus Wolter	Warengutschein	im Wert	von	30,00	EUR	714
Apotheke Rünther Straße	Warengutschein	im Wert	von	20,00	EUR	279
Apotheke Rünther Straße	Warengutschein	im Wert	von	20,00	EUR	49
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein	im Wert	von	30,00	EUR	520
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein	im Wert	von	30,00	EUR	188
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein	im Wert	von	30,00	EUR	191
Kroes Mode live	Warengutschein	im Wert	von	25,00	EUR	316
Kroes Mode live	Warengutschein	im Wert	von	25,00	EUR	274
Feldmann Elektro — Küchen	1 Mikrowelle				294	

Unfall mit drei Pkw auf der Jockenhöfer-Kreuzung in Rünthe – Glücklicherweise nur zwei Leichtverletzte

Zwei Leichtverletzte, darunter eine 26-jährige Schwangere, forderte am Sonntag gegen 15.50 Uhr der Unfall auf der Kreuzung Werner Straße/Westenhellweg in Rünthe.



Unfall am Sonntagnachmittag auf der Jockenhöfer-Kreuzung. Foto: Feuerwehr Rünthe

Wie die Polizei mitteilt, fuhr ein 31-jähriger Lüner mit seinem Pkw den Westenhellweg in Fahrtrichtung Werner Straße. Im Kreuzungsbereich übersah er den vorfahrtsberechtigten Pkw einer 84-jährigen Bergkamenerin. Es kam zum Zusammenstoß im Kreuzungsbereich, durch den Zusammenstoß wurde der Pkw der Bergkamenerin in den Pkw eines 39-jährigen Bergkameners geschoben.

Durch den Unfall entstand ein Sachschaden von ca. 19.000 EUR, alle drei Pkw waren nicht mehr fahrbereit und mussten von der Unfallstelle abgeschleppt werden. Die Bergkamenerin und die 26-jährige, schwangere Beifahrerin des Lüners, wurden durch den Unfall leicht verletzt, sie konnten nach ambulanter Behandlung in umliegenden Krankenhäusern wieder entlassen werden. Die Kreuzung Werner Straße./Ostenhellweg/Westenhellweg musste für den Zeitpunkt der Unfallaufnahme gesperrt werden. Die Störung der Ampelanlage wurde durch die verantwortliche Firma behoben. Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle ab und streute auslaufende Betriebstoffe ab.

Einbrecher stehlen Geld und Zigaretten

Eingebrochen sind Unbekannte am Samstag in ein Einfamilienhaus in der Hammer Straße in Overberge. In der Zeit zwischen 16.10 Uhr und 20.15 Uhr hebelten sie ein Fenster auf und durchsuchten sämtliche Räume. Unter anderem mit Bargeld und Zigaretten als Beute suchten sie das Weite.

Hinweise nimmt die Polizei Bergkamen unter der Telefonnummer 02307 9217320 entgegen.

Frauenhilfe

Wichernhaus

trifft sich zur Adventsfeier

Die Frauenhilfe Wichernhaus trifft sich am kommenden Mittwoch, den 14. Dezember, zur Adventsfeier, die zugleich die letzte Zusammenkunft in diesem Jahr ist.

Beginn ist um 15:00 Uhr im Seniorenzentrum "Haus am Nordberg". Das Programm für 2017 wird an diesem Tag auch erhältlich sein.

Weniger Müll zum Fest

Die Vorbereitungen für das Weihnachtsfest laufen auf Hochtouren: Es wird gebacken und gebastelt, Geschenke werden ausgesucht, Wohnungen und Häuser von innen und außen schön dekoriert und Menüpläne für die Festtage zusammengestellt.



Die von der GWA angebotenen Serviceartikel zu Biotonne eignen sich auch hervorragend als dekorative und umweltfreundliche Geschenkverpackung, meint die GWA. Anschließend finden Sie Verwendung der Küche, z.B. als Einsatz für den Mülli (Vorsortiergefäß für Bioabfälle).

Alles soll schön aussehen, liebevoll verpackt sein, bestens schmecken, und jeder soll passend — und gleichzeitig außergewöhnlich beschenkt werden. In Geschäften, Katalogen und Internet werben viele Anbieter mit tollen Angeboten und Vorschlägen für ein gelungenes Fest.

Trotz aller guten Vorsätze, stellt man spätestens nach den Feiertagen fest, viel Unnötiges und Unüberlegtes gekauft zu haben. Da gibt es z.B. Verlegenheitsgeschenke, die zwar schön verpackt waren, aber keiner wirklich wollte, witzige, farbenfrohe Weihnachtsdekorationen, die am Tag nach Weihnachten keiner mehr sehen kann oder eine zu große Menge an

Lebensmitteln, deren Haltbarkeitsdatum schnell überschritten ist.

Nach dem Fest türmen sich häufig die Abfälle und am Straßenrand sieht man viele übervolle Mülltonnen. Damit Weihnachten nicht zum Fest der Abfallberge wird, hat die GWA-Abfallberatung einige Tipps für ein abfallarmes Weihnachtsfest parat:

- Den Einkauf gut planen, z.B. Liste für Geschenke anfertigen, Rezepte durchlesen und Zutatenmenge berechnen.
- Einkauf möglichst in Ruhe angehen und sich Zeit nehmen; viele unnötige Einkäufe werden in Hektik getätigt.
- Einkaufstasche oder Korb auch für den Einkauf von Geschenken mitnehmen, denn gerade in der Weihnachtszeit werden von vielen Geschäften immer noch großzügig Plastiktüten verteilt.
- Beim Geschenke-Kauf auf Langlebigkeit und Reparaturfreundlichkeit der Produkte achten.
- Geschenke ohne Müll verschenken, z.B. Einladung zum Essen, Kinogutschein, Jahreskarte für den Zoobesuch, Theaterabo, Handykarte…
- Geschenke ohne Verpackung oder in umweltfreundlicher Verpackung schenken.

Den Abfall, der dann doch entsteht, bittet die GWA-Abfallberatung auch im Stress der Feiertage zu sortieren, denn nur so kann dieser einer sinnvollen Verwertung zugeführt werden. Und noch ein wichtiger Hinweis: In vielen Städten und Gemeinden verschiebt sich die Abfuhr der Abfalltonnen vor und nach den Feiertagen. Deswegen noch einmal einen Blick in den Abfallkalender 2016 werfen oder direkt unter www.gwa-online.de nachschauen, dort sind alle Abfallkalender für die Kommunen im Kreis Unna, auch für das neue Jahr, zu finden. Bei Fragen helfen die GWA-Abfallberater gerne auch telefonisch weiter

unter 0800 400 1 400 (gebührenfrei), montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr und donnerstags von 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr.